

*Betreff:***Prognose des Wohnraumbedarfs in Braunschweig - Baugebiet  
"Rautheim-Möncheberg"***Organisationseinheit:*

Dezernat III

61 Fachbereich Stadtplanung und Geoinformation

*Datum:*

25.04.2023

*Beratungsfolge*Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Südstadt-Rautheim-Mascherode  
(zur Kenntnis)*Sitzungstermin*

25.04.2023

*Status*

Ö

**Sachverhalt:**

Zur Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Stadtbezirksrat 212 wird wie folgt Stellung genommen:

Das Wohnraumversorgungskonzept für die Stadt Braunschweig basiert auf der Evaluation der Wohnungsbedarfsprognose 2019 und entwickelt diese weiter zu einem Handlungskonzept. Das aktualisierte Konzept soll eine maßgebliche Orientierungsgrundlage für das kommunalpolitische Handeln im Teilmarkt des bezahlbaren Wohnens und für die Deckung der Wohnraumbedarfe in allen weiteren Teilmärkten bieten.

Das Konzept setzt sich aus drei Modulen zusammen, die in kleinere Bausteine untergliedert sind. Die Module umfassen:

- Eine Analyse der Ausgangssituation am Wohnungsmarkt der Stadt Braunschweig. Hier wird ein Überblick über die den Markt beeinflussenden Rahmenbedingungen geboten. Dazu werden die verschiedenen Teilmärkte analysiert und die Angebotsdefizite am Wohnungsmarkt benannt.
- Die Prognose der Wohnungsbedarfe bis zum Jahr 2035. Sie untergliedert sich in drei zentrale Schritte und befasst sich mit der Darstellung der zukünftigen Nachfrageentwicklung in Braunschweig und der Entwicklung zukünftiger Wohnraumbedarfe.
- Die Marktbewertung und die Handlungsempfehlungen. Hier wird das bestehende Instrumentarium der Stadt Braunschweig dargestellt.

Das Wohnraumversorgungskonzept befindet sich derzeit in Aufstellung und soll noch vor den Sommerferien den Gremien und anschließend im Bündnis für Wohnen vorgestellt und diskutiert werden.

Schmidbauer

**Anlage/n:**

keine